

EINLADUNG ZUR

DKG-Informationsveranstaltung

**„DRGs 2005 – Gesetzlicher Änderungsbedarf der  
Krankenhausvergütung“**

am Mittwoch, 5. Mai 2004 um 19:00 Uhr in Berlin

im Grand Hyatt Berlin

Am 1. Januar 2005 wird in den Krankenhäusern eine neue Ära der Krankenhausvergütung beginnen: von diesem Termin an sollen die krankenhausesindividuellen Budgets schrittweise an den landesweiten Basisfallwert angepasst werden. Nachdem seit 2004 bis auf wenige Ausnahmen alle Krankenhäuser verbindlich – aber zunächst noch budgetneutral – nach dem deutschen G-DRG-Entgeltkatalog abrechnen, wird zunehmend klar, dass die bestehenden Systemmängel bis zum Eintritt in die Konvergenzphase nicht hinreichend beseitigt werden können. Der DKG-Vorstand sieht daher einen dringenden Änderungsbedarf des KHG bzw. KHEntG, um Verwerfungen in der Krankenhauslandschaft zu vermeiden.

- Unter welchen gesundheitspolitischen und rechtlichen Rahmenbedingungen startet das G-DRG-System 2005?
- Welche Anpassungen wird bzw. muss das G-DRG-System 2005 gegenüber dem System 2004 aufweisen?
- Wie ist der aktuelle Stand der Vorbereitungen in der Selbstverwaltung?
- Wo liegen die Systemmängel – welche Bereiche sind nicht oder nicht hinreichend abgebildet?
- Wie ist der Stand bei der Abbildung von Problembereichen – mit welchen Zusatzentgelten kann in 2005 gerechnet werden?

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft will Sie mit der Informationsveranstaltung über die Grundlagen der Entscheidung des DKG-Vorstandes am 31.03.2004 zum gesetzgeberischen Änderungsbedarf unterrichten und weitere Fragen zum G-DRG-System aufgreifen.

# **„DRGs 2005 – Gesetzlicher Änderungsbedarf zur Krankenhausvergütung“**

05. Mai 2004

## **Tagungsprogramm**

Hotel Grand Hyatt, Berlin, Ballroom 2

- 19.00 Uhr            **Eröffnung und Einführungsvortrag**  
Wolfgang Pföhler  
Präsident der DKG
- 19.15 Uhr            **Dringender gesetzlicher Anpassungsbedarf im einzelnen zum Einstieg in die Konvergenzphase**  
Dr. Rudolf Kösters,  
Vizepräsident und Vorsitzender des DKG-Finanzierungsausschusses
- 19.30 Uhr            **Beurteilung des Anwendungsstandes des G-DRG-Systems aus Sicht des BMGS**  
Karl-Heinz Tuschen  
Referatsleiter im Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung
- 19.45 Uhr            **Stand der Vorbereitung in der Selbstverwaltung**  
Dr. Peter Steiner  
Geschäftsführer Krankenhausfinanzierung der DKG
- 20.00 Uhr            **Stand der Bearbeitung von Problembereichen des G-DRG-Systems für 2005**  
Dr. Frank Heimig  
Geschäftsführer InEK gGmbH
- 20.15 Uhr            **Zusammenfassung und weiteres Vorgehen der DKG**  
Jörg Robbers  
Hauptgeschäftsführer der DKG
- 20.30 Uhr            **Diskussion**
- 21.00 Uhr            **Empfang**

---

Veranstaltungsort:  
Hotel Grand Hyatt Berlin  
Marlene-Dietrich-Platz 2  
10785 Berlin  
Telefon 030 / 2553-1234

Information:  
Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG)  
Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Straße des 17. Juni 114  
10623 Berlin  
Telefon 030 / 39 801 – 501  
Fax 030 / 39 801 – 301  
E-Mail: [berlinmail@dkgev.de](mailto:berlinmail@dkgev.de)

Tagungsbüro:  
Das Tagungsbüro ist am 5. Mai 2004 ab 18.00 Uhr im Hotel Grand Hyatt geöffnet.

ANTWORTKARTE

Absender

---

---

---

---

Bitte  
frei-  
machen

DEUTSCHE  
KRANKENHAUS  
GESELLSCHAFT

Bereich Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

**Straße des 17. Juni 114  
10623 Berlin**

ANMELDUNG

- Ich nehme an der DKG-Informationsveranstaltung  
am 05.05.2004 im Grand Hyatt Hotel in Berlin teil
- mit \_\_ Begleitperson[en]

Anmeldung bitte bis zum 30. April 2004

Institution: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

per Fax: 030/39801-301